

Regiokirche

April 2016

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

«JESUS IST ... THEMA EINER PLAKATKAMPAGNE»

Jesus fragte seine Jünger: «Für wen halten die Leute den Menschensohn?» – «Manche halten dich für Johannes den

Täufer», antworteten sie, «manche für Elia und manche für Jeremia oder einen der anderen Propheten.» – «Und ihr», fragte er sie, «für wen haltet ihr mich?»

Matthäus 16,13 – 15

Jesus ist ...

Was meinst du?

Ja, auf dieses Plakat darfst du schreiben. Ehrlich, aber fair.

www.jesus-ist.ch

Unter dem Patronat u. a. des Kirchenbund-Präsidenten Gottfried W. Locher findet seit dem 14. März schweizweit eine Plakatkampagne zum Thema «Jesus ist ...» statt.

Das Spezielle daran: Auf diese Plakate darf man seine eigene Meinung schreiben! Die Aufforderung «Was meinst du?» lädt ausdrücklich ein, die eigene Antwort direkt auf das Plakat zu schreiben. Was würden Sie, liebe Leserin, lieber Leser, spontan auf diese Frage antworten? «Jesus ist ...» Versuchen Sie es am besten gleich und schreiben Sie Ihre spontane Antwort direkt nebenan in das abgebildete Plakat.

In diesen Tagen feiern wir Ostern, den höchsten christlichen Feiertag. Die Frauen, die den Leichnam von Jesus einbalsamieren wollten, fanden statt dem Leichnam ein offenes, leeres Grab vor. Seit diesem Ereignis ums Jahr 30 n. Chr. bezeugen Christinnen und Christen ihren Glauben mit den Worten «Jesus ist ... auferstanden!» Jesus lebt ... Jesus war also doch, wie er ja selber von sich sagte, mehr als ein gewöhnlicher Mensch ... Jesus war Gottes Sohn ...

Die Jüngerinnen und Jünger von Jesus wurden durch ihr aufwühlendes Oster-Erlebnis aus tiefster Trauer in höchste Freude katalysiert. Sie machten sich sogleich auf, diese Freude weiterzutragen und sie liessen sich durch nichts, auch nicht durch drohende Bestrafung bis hin zur Todesstrafe, davon abbringen, überall von Jesus zu erzählen.

Wenn wir bei uns in der Schweiz über Jesus reden, so haben wir, im Gegensatz zu damals und im Gegensatz zur Situation vieler Menschen heute in totalitären Ländern, nicht viel zu befürchten. Kein Gefängnis, keine Folter ... höchstens vielleicht den leisen Spott von Freunden und Bekannten, die uns in die Sekten-Ecke abdriften sehen und

uns, vielleicht gutgemeint, vielleicht mit eigenen Interessen im Hinterkopf, von unserer plötzlichen Faszination für Jesus warnen wollen. Dieses verhältnismässig leichte Kreuz gilt es zu tragen, wenn man ernsthaft über Jesus diskutieren will oder sich vielleicht sogar zu einem Bekenntnis durchringt. «Ich glaube an Gott», das kommt noch leicht über die Lippen, aber wie ist es mit «Ich glaube an Jesus Christus»? Und was löst das Bekenntnis «Ich glaube, dass Jesus Christus mein Herr und mein Erlöser ist» bei Ihnen aus?

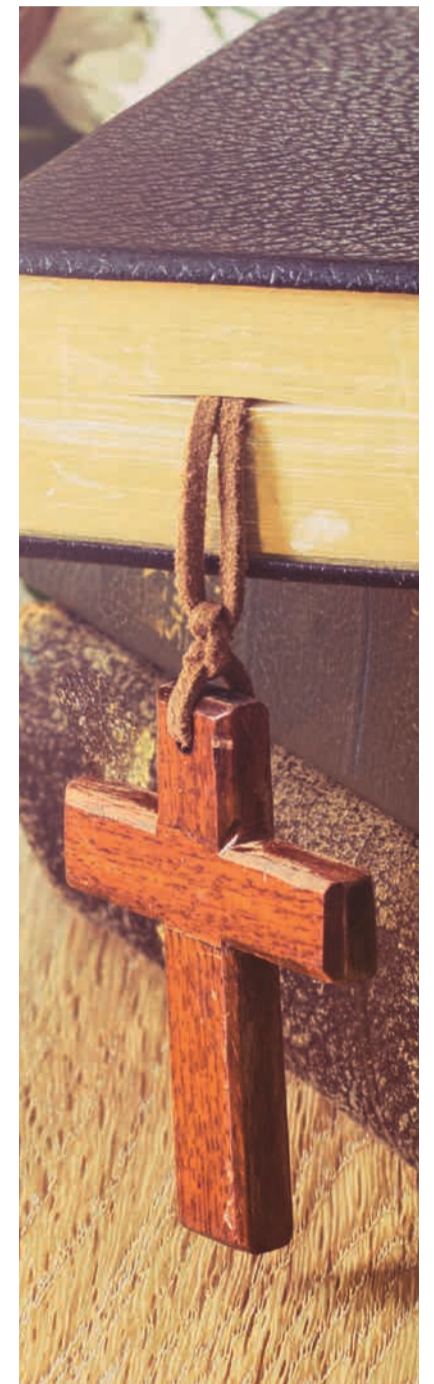
In der reformierten Kirche haben wir aus guten Gründen gewisse Hemmungen im Umgang mit allzu flott gesprochenen Bekenntnissen. Vielleicht sind es negative Erfahrungen mit «Gottes Bodenpersonal»: mit dem strengen Konfirmationspfarrer von anno dazumal oder mit der aufdringlichen freikirchlichen Nachbarin. Vielleicht haben wir auch einfach eine Überdosis an (vermeintlich) kritischer Weltanschauung abgekriegt: «Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen». Im Fahrwasser von Immanuel Kant wurde Religion durch das eigene Urteilsvermögen ersetzt, damit aber auch das eigene Ego zum Mass aller Dinge gemacht.

Müsste es heute nicht heissen: «Habe Mut, den Sinn deines Daseins ausserhalb von dir zu suchen»? Sich offen und undogmatisch auf Jesus von Nazareth, die prägendste Figur der Weltgeschichte, einzulassen, kann hierzu ein guter Anfang sein.

Erlauben Sie mir einen Schlusssatz, den ich immer schon mal so schreiben wollte:

Immanuel Kant ist tot!
Aber Jesus lebt!

Frohe Ostern wünscht Ihnen
John Weber, Pfarrer in Huttwil



Kirche in Bewegung

Regionales

Abonnement für «reformiert»
Monat für Monat finden Sie die Kirchenzeitung «reformiert» in Ihrem Briefkasten mit engagierten und aktuellen Beiträgen über Religion und Spiritualität, Gesellschaft und Politik, Ethik und Kultur und mit einem aufmerksamen Blick auf das kirchliche Leben in nah und fern und nicht zuletzt – in der Mitte der Zeitung – die «Regiokirche», die Gemeindegeseiten unserer Kirchgemeinden mit uns wichtigen Informationen und Beiträgen.

Dass Sie die Zeitung «reformiert» lesen, freut uns sehr. Der heutigen Ausgabe liegt ein Einzahlungsschein bei. Für Ihre Unterstützung und die Einzahlung des freiwilligen Unkostenbeitrages von Fr. 20.– fürs 2016 danken wir Ihnen.

Die Kirchgemeinderäte der Ref. Kirchgemeinden Dürrenroth, Eriswil, Huttwil, Walterswil und Wyssachen

Dürrenroth

Vortrag: «Ein Dorf wehrt sich ...»
07. April 2016 19.30 Uhr –
Tagungsraum Chipfalle,
Dürrenroth
Christen im bäuerlichen Dorf Metzels (Thüringen DE) bekennen sich unter dem Naziterror unbeirrt zu Jesus Christus (1933–1939). Was gab ihnen die Kraft, nicht der Gleichgültigkeit zu verfallen oder sich den «Deutschen Christen» anzuschliessen? Hans Walter Goll schildert, was der Widerstand gegen die Nazi-Ideologie für die Metzeler Bürger und für seinen Vater Werner Goll, der zu dieser Zeit Pfarrer in diesem Dorf war, bedeutet hat.



Der Referent ist heute Pfarrer im Graubünden und logotherapeutischer Berater. Er hat den Kirchenkampf in Metzels und die Geschichte der Bekennenden Kirche in Thüringen in einem umfangreichen Buch aufgezeichnet. Pfarrer Goll ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Wir laden alle Interessierten herzlich zu dem Vortrag ein.

Eriswil

Wechsel im Pfarramt Eriswil
Mit Betroffenheit nimmt der Kirchgemeinderat zur Kenntnis, dass die gemeinsame Zeit mit unserer Pfarrerin Marianne Aegerter im Herbst nach nur drei Jahren zu Ende geht. Sie sieht sich nicht als Teilzeitpfarrerin, da Eriswil ab 2018 nur noch eine 80 %-Stelle hat. Zudem kam die offene Pfarrstelle in Saanen ihrem Wunsch, wieder in die Heimat zu ziehen, entgegen. Sie wurde dort als neue Pfarrerin auf den 01. Oktober 2016 gewählt. Der Kirchgemeinderat Eriswil bedauert den Entscheid sehr, hat aber bereits die Arbeit zur Neubesetzung der 80 %-Pfarrstelle aufgenommen.

Huttwil

FlikFlak
Die Huttwiler Geschichtenwoche
mit Christof Fankhauser

Achtung-fertig-LOS!
Eine halbe Stunde mit Musik, coolen Liedern, Spielen und natürlich mit einer spannenden biblischen Geschichte. Für alle Kinder von ca. 4-10 Jahren, ihre Geschwister, Eltern... und für alle die gerne dabei sein möchten!
Team: Brigitte Baltensperger, Ursula Egler, Kätlin Herzog, Doris Liechi, Esther Scheidegger, Sabine Schiess.

Montag, 4. bis Freitag, 8. April 2016
jeweils 18.45 bis 19.15 Uhr
Sonntag, 10. April, 9.30 Uhr
Abschlussgottesdienst für Gross u. Chly. Anschliessend Apéro.

In der Reformierten Kirche
Huttwil

Wyssachen

Adoniamkonzert in Wyssachen –
Übernachtungsplätze gesucht!
Am Freitag 15. April 2016 um 20.00 Uhr findet im Kirchgemeindehaus Wyssachen

das Adonia Konzert «Elia» statt, mit dem Adonia Teens-Chor und Band. Wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher! Wie in vergangenen Jahren suchen wir für die Jugendlichen und ihre Leiter noch Übernachtungsplätze in Wyssachen oder in den umliegenden Dörfern. Alle Chormitglieder haben einen Schlafsack dabei. Es genügt also eine Luftmatratze, ein Sofa, eine Matratze, etc. Wichtig ist, dass kein Teenager alleine bei jemandem übernachten muss. Für die Leiter suchen wir Übernachtungsplätze mit Gästebetten (richtiges Bett inkl. Bettwäsche). Am Samstagmorgen brauchen die Jugendlichen und Leiter ein Zmorge sowie ein Picknick. Um 09.00 Uhr geht ihr Programm im Kirchgemeindehaus Wyssachen wieder los. Wer gerne Jugendliche oder Leiter aufnehmen möchte, melde sich bitte bei Andreas Zürcher:

Andreas Zürcher,
Dürrenbühl 122 G, 4954 Wyssachen

Mail: a.e.zuercher@bluewin.ch
Telefon: 062 966 02 15/079 294 83 51

Agenda April 2016

:: Dürrenroth

So 03.04.	09.30	Gottesdienst mit Pfarrer David Mägli (Kanzeltausch) und Thomas Liechti (Orgel), parallel dazu Chinderträff im Kreuzstock	Kirche
Do 07.04.	19.30	«Ein Dorf wehrt sich...» Vortrag mit Pfarrer Hans Walter Goll über die Bekennende Kirche unter dem Naziterror (siehe Kirche in Bewegung)	Tagungsraum Chipfhalle
So 10.04.		Kein Morgen-Gottesdienst in der Kirche Dürrenroth	
So 10.04.	19.00	Jugend-Gottesdienst mit Musik, Input, Games, Food & Drinks. Mit Sarah Neuenschwander und Team	Kreuzstock
So 17.04.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Erwin Grossenbacher, Annerös Hulliger (Orgel) und dem Jodlerchörlü Wyssachen	Kirche
So 24.04.		Kein Gottesdienst in der Kirche Dürrenroth	
So 24.04.	20.00	Nachtgebet	Kirche
Mi 27.04.	09.00 – 11.00	Znünitreff für alle	Kreuzstock

:: Eriswil

Sa 02.04.	14.00	Jungschi	Jugendhüsli
So 03.04.	19.30	Abend-Gottesdienst Perlen mit Pfrn. Marianne Aegerter und Franziska Braun (Klavier)	Kirche
Mo 04.04.	20.00	Bibelgespräch mit Pfrn. Marianne Aegerter	Jugendhüsli
Di 05.04.	13.30	Seniorentreffen: Leben in Aethiopien mit Beatrice Hauser von der Mission am Nil, anschliessend Zvieri	MZR
Di 05.04.	20.00	Vortrag Mission am Nil	MZR
Do 07.04.	10.15	Altersheim-Andacht mit Pfr. EGW Fritz Bangerter	AH Leimatt
So 10.04.	09.30	Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Erika Reber und Dory Bill (Orgel)	Kirche
So 10.04.	19.00	Jugendgottesdienst	Kreuzstock Dürrenroth
So 17.04.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Esther Kader und Dory Bill (Orgel)	Kirche
Mi 20.04.	10.00 – 16.00	Chinder-Träff	MZR
Do 21.04.	10.15	Altersheimandacht mit Pfrn. Barbara Stankowski	AH Leimatt
So 24.04.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Esther Kaderli und Eliane Reist (Orgel). Anschliessend Apéro	Kirche
Mi 17.04. – So 01.05.		Konflager in Don Camillo Montmirail	Thielle-Wavre
Sa 30.04.	14.00	Jungschi	Jugendhüsli

:: Huttwil

So 03.04.		Kein Morgen-Gottesdienst in der Kirche Huttwil	Ref. Kirche
So 03.04.	19.00	Taizé-Feier mit Pfr. Peter Käser und Team	Ref. Kirche
Mo 04.04. – Fr 08.04.	18.45	FlikFlak – die Huttwiler Geschichtenwoche mit Christof Fankhauser (Details unter «Kirche in Bewegung»)	Ref. Kirche
Di 05.04.	10.30	Öffentlicher «Dahlia»-Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser	Spitalstrasse 51
Di 05.04.	11.30	Mittagstisch des Gemeinnützigen Frauenvereins Huttwil und der Kirchgemeinde	KGH
So 10.04.	09.30	FlikFlak-Abschlussgottesdienst für Gross u Chly mit Pfr. John Weber und Christof Fankhauser. Anschliessend Apéro	Ref. Kirche
So 10.04.	19.00	Jugend-Gottesdienst im Kreuzstock Dürrenroth. Mit Musik, Input, Games, Food & Drinks. Mit Sarah Neuenschwander und Team	Kreuzstock Dürrenroth
So 17.04.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser und Dieter Müller (Orgel)	Ref. Kirche
Di 19.04.	10.30	Öffentlicher «Dahlia»-Gottesdienst mit Pfr. Samuel Reichenbach	Spitalstrasse 51
Di 19.04.	14.00	Seniorenachmittag mit Pfr. Peter Käser. Es wird Lotto gespielt	KGH, Saal
So 24.04.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser und Christiane Nehls (Orgel)	Ref. Kirche

:: Walterswil

So 03.04.	09.30	Gottesdienst-traditionell mit Pfr. Iwan Schulthess, Mitwirkung Kurt Schönthal (Gesang) und Konrad Jaggi (Orgel)	Kirche
So 10.04.	09.30	Gottesdienst-volkstümlich mit Pfr. Iwan Schulthess, Mitwirkung Jodlerchörlü Weier, Apéro im Pfarrhausstöckli	Kirche
So 17.04.	09.30	Gottesdienst-traditionell mit Pfr. René Merz, Mitwirkung gemischter Chor Oeschenbach, Konrad Jaggi (Orgel), Apéro im Pfarrhausstöckli	Kirche
So 24.04.	09.30	Gottesdienst-traditionell mit Taufe, mit Pfr. Iwan Schulthess, Mitwirkung Männerchor Walterswil, Konrad Jaggi (Orgel), Apéro im Pfarrhausstöckli	Kirche

:: Wyssachen

Fr 01.04.	09.30	Singe mit de Chliene	KGH
So 03.04.	09.30	Gottesdienst mit Sozialdiakon Fritz Bangerter, anschliessend ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung	Kirche
Sa 09.04.	19.30	Jungschiabend	Saal
So 10.04.		Gottesdienst mit Pfr. Erwin Grossenbacher, Sumiswald und dem gemischten Chor Schweinbrunnen	Kirche
So 10.04.	19.00	Jugend-Gottesdienst im Kreuzstock Dürrenroth. Mit Musik, Input, Games, Food & Drinks. Mit Sarah Neuenschwander und Team	Kreuzstock Dürrenroth
Di 12.04.	14.00	Witwen- und Alleinstehendennachmittag	Saal
Di 12.04.	20.00	Gesprächskreis	SZ
Fr 15.04.	20.00	Adonia Konzert «Elia»	KGH
So 17.04.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Barbara Stankowski	Kirche
Mi 20.04.	10.00	Besinnung am Werktag mit Pfrn. Barbara Stankowski	ALWO
So 24.04.	09.30	Gottesdienst für Gross und Chli mit Pfrn. Barbara Stankowski und Team. Dazu Kinderhüte	Kirche

KGH=Kirchgemeindehaus, AH=Altersheim, MZR=Mehrzweckraum, SZ=Sitzungszimmer, UZ=Unterrichtszimmer, WH=Waldhütte, ALWO=Alterswohnungen



:: Schnappschuss

Unter der Sonne Afrikas

7 Jahre lang arbeiteten David und Vroni Gfeller auf einer Missionsstation in Gambia. Seit zwei Jahren leben sie mit ihren Zwillingstöchtern Jlenia und Yarina (6 Jahre alt) in Dürrenroth. Sie erzählen aus zwei unterschiedlichen Kulturen.

Eigentlich haben wir nicht geplant, so lange für WEC (Weltweiter Einsatz für Christus), unserer Organisation, im Ausland tätig zu sein. Wir wollten während zwei, drei Jahre die englische Sprache aufbessern, die Einsätze im Ausland kennenlernen und danach für WEC von der Schweiz aus tätig sein. Das, was wir im Moment auch machen. Aber eben, manchmal kommt es anders als man es sich vorstellt!

Während zwei Jahren betreuten wir in Gambia das Gästehaus von WEC. Unsere Organisation ist seit 50 Jahre in diesem islamischen Land in Westafrika tätig und wird sehr geschätzt. Die restlichen fünf Jahre führten wir im Innern Gambias eine Krankenstation mit Kindergarten und einem Übersetzungsbüro.

In Gambia spielen Traditionen eine sehr wichtige Rolle. Der Islam ist offiziell die Staatsreligion, aber der Ahnenkult und Geisterglauben beeinflussen die Menschen viel stärker. So kann zum Beispiel nur eine Brücke gebaut werden, wenn vorher ein Tieropfer den Flussgeistern erbracht wurde. Das Wissen wird von einer Generation zur anderen weitergegeben. Dadurch haben Fortschritt und Neuerungen kaum Platz! Der Boden wäre durchaus fruchtbar, wenn er mit dem reichlich vorhandenen Grundwasser bewässert würde. Aber das passt nicht in die gambische Tradition und somit hungern viele Menschen weiter und der Staat bleibt weltweit einer der Ärmsten!

Die Kultur in Gambia ist beziehungsorientiert. Stirbt jemand aus dem Dorf, steht das öffentliche Leben einen ganzen Tag still und der Verstorbene wird betrauert, die Angehörigen getröstet. Wir in der Schweiz finden oft nicht einmal richtig Zeit, um an der Trauerfeier teilzunehmen. Wir sind zeitorientiert, zielgerichtet. Bei uns sitzen die Pendler im Zug schweigend vor ihren Handys, in Afrika erhält man im vollgestopften Sammeltaxi die interessantesten Lebensgeschichten erzählt.

Beides sind total unterschiedliche Kulturen und wir sind sehr froh, beide kennengelernt zu haben!



Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Elias Henny
Kirchgemeindepräsident: Elisabeth Ryser
Sekretärin: Renate Kopp
KUW-Mitarbeiterin: Johanna Hausammann

Tel. 062 964 11 61
Tel. 062 964 00 80
Tel. 062 964 08 12
Tel. 033 654 46 27

Kreuzstock-Reservation: Sekretärin Renate Kopp
Sigristin: Vreni Flükiger
Predigtauto: Pfr. Elias Henny
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote
Tel. 062 964 08 12
Tel. 062 964 17 38
Tel. 062 964 11 61
www.kirche-duerrenroth.ch

Gratulationen im April

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die im April ihren Geburtstag feiern dürfen. Besonders aber unserem Jubilaren:

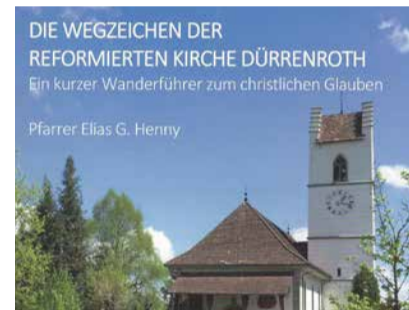
19. April Fritz Eggmann-Zimmermann, Wölferdinge, 80 Jahre

Es wurden zu Grabe getragen

18. Feb. Paul Ryser-Steffen, geb. am 20. Juli 1923, verstorben am 11. Februar 2016, zuletzt wohnhaft gewesen im Altersheim Sumiswald
19. Feb. Fritz Schenk-Bärtschi, geb. am 22. August 1949, verstorben am 11. Februar 2016, zuletzt wohnhaft gewesen an der Oberwaldstrasse in Dürrenroth

Die Wegzeichen der reformierten Kirche Dürrenroth – Ein kurzer Wanderführer zum christlichen Glauben

Der Ortspfarrer hat eine Broschüre zur Kirche Dürrenroth und ihrer Botschaft geschrieben. Die Broschüre liegt in der Kirche auf und kann dort gratis bezogen werden.



Chinderträff

Kinder ab vier Jahren sind herzlich eingeladen, während des Gottesdienstes zum Gesang hören, Singen und Spielen in den Chinderträff in den Kreuzstock zu kommen. Details entnehmen Sie bitte jeweils dem Anzeiger.

Ansprechperson:
Danielle Henny, 062 964 00 63

Besuche

Falls Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen, melden Sie sich direkt beim Pfarramt.

Leider werde ich auch nur selten über Spitalaufenthalte informiert und bin darum auf Ihre Mitteilung angewiesen.

«Schäme dich nicht, wo du etwas gefehlt hast und verteidige es nicht; denn Fehlen ist menschlich, Verteidigen ist teuflisch.»

Martin Luther



Im Pfarrhaus wurde der Estrichboden isoliert.



Pfarrer Erbs «Weihnachtstannen» wurden gefällt.

:: Eriswil

Pfarramt: Marianne Aegerter
Kirchgemeinderat: Ursula Zehnder
Sekretariat: Doris Camichel
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 966 18 81
Tel. 062 966 21 74
Tel. 062 966 00 81
www.kirche-eriswil.ch

Kollekten im Februar

05. Kollekte aus Beerdigung zugunsten AH Eriswil Fr. 364.70
07. Kirchensonntagskollekte Fr. 164.45
14. Stiftung Familienhilfe Fr. 286.30
21. The Open Doors – für verfolgte Christen Fr. 251.00
28. Unterstützung der Schweizer Kirchen im Ausland Fr. 44.20

Gratulationen im April

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im April ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

12. April Otto Nyffenegger-Zinka, Leimatt 17, 75 Jahre
17. April Liseli Hess- Neuenschwander, AH Leimatt, 90 Jahre
19. April Maria Elisabeth Eggmann, Langeten 8, 93 Jahre
23. April Walter Zuber-Aeschbacher, Schwende 6, 70 Jahre

23. April Liseli Minder-Schär, AH Leimatt, 94 Jahre
26. April Anna Kilchenmann-Aebi, Neuligen 31, 70 Jahre

Es wurde zu Grabe getragen

05. Feb. Elisabeth Loosli-Niederhauser, geb. am 29. Dezember 1927, gestorben am 30. Januar 2016, zuletzt wohnhaft gewesen im AH Eriswil

KUW 9. Klasse

Wöchentlich am Donnerstag von 16.00–17.30 Uhr, Exkursionen nach Absprache.

Konflager vom 27. April–01. Mai 2016 in Montmirail.

Chinderträff

Mittwoch, 20. April um 14.00 Uhr im MZR. Alle Kinder ab ca. 4 Jahren sind herzlich eingeladen! Auskunft: Ch. Meyer 062 966 14 29 oder U. Zehnder 062 966 21 74

Der Herr isch my Hirt, mier manglet's a nüüt. Uf grüne Matti lat är mi weide und lat mi löie, wo's Wasser het. Güeti und Gnad gö mier nache, so lang dass i läbe, und i blybe myr Läbtig im Huus vom Herr.

Psalm 23

Fiire mit de Chliine

Alle Kinder bis 8-jährig in Begleitung ihrer älteren Geschwister, Eltern, Grosseltern und Erwachsenen.

Die Kinder sind die Hauptpersonen! Im Mittelpunkt steht immer eine Biblische- oder eine Bilderbuchgeschichte. Am Schluss der Feier bekommen die Kinder ein «Bhaltis», welches sie an die Geschichte erinnert. Auskunft: Therese Haldimann, 062 966 12 82, haldimann@kirche-eriswil.ch

CEVI Jungschi

Samstag, 02. und 30. April um 14.00 Uhr im Jugendhüslü hinter dem Pfarrhaus. Kinder ab 4 Jahren bis und mit der 6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen. Bitte der Witterung angepasste Kleidung tragen.

Für Fragen oder Kontakt: David Zehnder, Tel. 079 628 49 56 / www.jungschi-eriswil.ch

Teenager-Club (7.–9. Klasse) und Jugendgruppe Follow-UP.

Für Fragen oder Kontakt: Sarah Neuenschwander, Tel. 079 532 21 57

Predigtreihe zum Psalter von Esther Kaderli

Der Psalter ist ein Buch aus dem Alten Testament mit 150 Liedern und Gebeten. Diese Gebete leihen den Menschen seit Jahrhunderten Worte, wenn sie selber keine mehr finden – um zu beten, zu klagen, zu singen oder zu loben. Esther Kaderli, Prädikantin und regelmässige Stellvertreterin in Gottes-

diensten in Eriswil, macht diesen Frühling eine Predigtreihe zu ausgewählten Psalmen.

Alle sind herzlich zur Predigtreihe «Singe, lobe u vertraue» eingeladen!

Daten:
SONNTAG, 17. APRIL UM 09.30 UHR
Psalm 113: «Vom Aufgang der Sonne – Singend und lobend uf dr Suechi nach Gott»

SONNTAG, 24. APRIL UM 09.30 UHR
Psalm 33: «Singet em Herr es nöiis Lied»

Abwesenheit Pfarramt

Pfrn. Marianne Aegerter ist vom 07. bis 24. April abwesend. Für Beerdigungen melden Sie sich bitte über die Natelnummer des Kirchgemeinderates 079 766 35 89.

Für seelsorgerliche Notfälle wird auf dem Telefonbeantworter des Pfarramtes (062 966 18 81) die Nummer der zuständigen Pfarrperson aus der Region mitgeteilt.

:: Walterswil

Kirchgemeindepräsident: Robert Käser, Füllenbach
Pfarramt: Pfr. Iwan Schulthess
KUW-Beauftragte: Pfrn. Erika Reber
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote
Tel. 062 964 12 23
Tel. 062 964 12 09
Tel. 062 530 17 77
www.walterswil-be.ch
rob.kaeser@gmx.net
iwan@schulthess.org
reber.reber@quickline.ch

Kollekten im Februar

07. Gesamtkirchliche Kollekte «Kirche vernetzt» Fr. 270.55
14. Verein Jugendarbeit Regiokirche Fr. 143.90
21. Kipa Kenia Kollekte und Erlös vom Hörnliessen Fr. 1664.70
28. Gesamtkirchliche Kollekte «Schweizer Kirchen im Ausland» Fr. 53.00

Gratulationen im April

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im April Geburtstag feiern können und wünschen Gottes Segen.

Kirchenchor

Singproben in der Regel jeden Mittwochabend, ausser in den Schulferien, 20.15 Uhr

im Singsaal MZH. Kontaktperson und Infos: Ernst Lüthi, Präsident, Dorf, 062 964 15 45.

Monat der Chöre

Der April wird ein Monat der Chöre. Auf gleich drei Chöre dürfen wir uns im April freuen. Das Jodlerchörlü wirkt im Gottesdienst-volkstümlich vom 10. April mit.

Am 17. April freuen wir uns auf den gemischten Chor Oeschenbach und am 27. April dürfen wir den Männerchor Walterswil im Gottesdienst begrüssen.



Mani Matter

Der berner Troubadour wäre dieses Jahr, 80 Jahre alt geworden. Seine Mundartlieder haben nichts an Aktualität eingebüsst. Es wohnt in ihnen eine berührende Mischung von Humor und Tiefsinn. Unscheinbare Begebenheiten des Alltags erhalten weltgeschichtliche Dimensionen. Im Gottesdienst-volkstümlich vom 10. April wird die Predigt das Lied «Dr Mönsch isch wie dä, wo dr Zug het verpasst» aufnehmen:

«Dr Mönsch isch wi dä wo dr Zug her verpasst und sech d'Frag nachhär gstellt hät: wieso Ond gseht, dass sy Uhr äbe hinderschi isch gange Und dänkt: das söll nömmе vorcho.

Ond geit sech för ned no dr nächst Zug z'verpasse, e besseri Uhr go erstoh Ond won er drmit uf e Bahnhof zuggchunt Isch dr nächst Zug halt ou scho nümm do.

Das chunnt halt därvo, dänkt er, dass i nid gründlich Dr Fahrplan ha gläse vorhär Ond list ne du genau, bis er gseht, dass inzwösche Grad wede en Zug gfare wäre.

Jetzt blyben i hie uf em Perron, so nimmt er Sech vor, de verwütsch'i ne scho Und blybt dert und wartet, da fährt ihm dr Zug Uf em andere Perron dervo.

So steit er no geng uf em Bahnhof desume Das heisst: wenn er ned gschorbe esch Und während er wartet uf d'Zög, won ihm ab sy Geit ihm dr nächst ou scho dor Büsch»





Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Brigitte Leuenberger, Sekretariat
Pfarramt: Peter Käser
Pfarramt: John Weber
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 65 peter.kaeser@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 35 john.weber@refkirche-huttwil.ch
www.refkirche-huttwil.ch

 **Reformierte
Kirchgemeinde
Huttwil**
glauben – leben – bewegen

Kollekten im Februar

07. Tear Fund Schweiz Fr. 540.75
14. Brot für alle Fr. 447.10
28. Ausländerpastoration Fr. 84.45

Amtswochen bei Beerdigungen (KW = Kalenderwoche)

KW 13 Pfr. John Weber
KW 14 + 15 Pfr. Peter Käser
KW 16 – 18 Pfr. Friedrich Sommer,
Rothrist

Taufmöglichkeiten

08. Mai Pfr. John Weber
22. Mai Pfr. Peter Käser
12. Juni Pfr. Peter Käser
19. Juni Pfr. Peter Käser
03. Juli Pfr. John Weber
31. Juli Pfr. Peter Käser

Es wurden getauft

14. Feb. Sven Sägesser,
geb. 16. März 2015,
Schwarzenbach
14. Feb. Leona Wicki,
geb. 05. Oktober 2015,
Allschwil

Es wurden zu Grabe getragen

11. Feb. Karl Meiller-Gränicher,
geb. 1918, Melchnau
12. Feb. Magdalena Bärtschi-Minder,
geb. 1933, Nyffel 36
18. Feb. Brigitta Keller,
geb. 1945, Bern
25. Feb. Elisabeth Hedwig Jordi-Sägesser,
geb. 1924, Bernstrasse 37

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Konfirmation an Auffahrt,
Donnerstag, 05. Mai, 10.00 Uhr,
Klasse Pfr. John Weber**
Bärtschi Denise, Gommen 27
Egler Elena, Nyffel 5
Egli Nicolas, Blumenweg 14
Grossenbacher Julia, Rotbachweg 7b
Hodel Dominik, Nyffeneegg 19
Jaussi Silas, Weierhaus 36
Jost Nick, Hohlenstrasse 29
Lanz André, Nyffel 15
Maurer Larissa, Fiechtenberg 14 *
Morgenthaler Reto, Tschäppel 24
Nyffeler Lukas, Krummackerweg 6
Ruch Julian, Bergstrasse 10
Rutschmann Julia, Alpenstrasse 30
Rutschmann Micha, Alpenstrasse 30
Siegenthaler Murielle, Meisenweg 3a
Schuess Joel, Blumenweg 9A
Spitzli Dominik, Thomasbodenstrasse 18
Tobler Séraphine, Nyffeneegg 5
v. Schulthess Timotheus, Alpenstrasse 32
Zaugg Dominic, Eriswilstrasse 10b

* = Schwarzenbach

Konfirmation am Sonntag,

**29. Mai, 10.00 Uhr,
Klasse Pfr. Peter Käser**
Flückiger Simon, Höhenweg 28
Fuhrer Sarina, Blumenweg 10
Graber Samuel Jonathan,
Oberer Baumgarten 2 *
Kämpfer Stefan, Lindacker 26 **
Käser Michael, Ober-Waltrige 42 ***
Käser Peter, Ober-Waltrige 42 ***
Mathys Isabel, Dorfackerweg 15 **
Nyffenegger Matthias, Dornackerweg 19b
Richard Luana, Möhrenweid 8
Rindlisbacher Kerstin, Chipf 3 **
Scheidegger Sandra, Dörfli 37 *
Wegmüller Gian, Thomasbodenstrasse 3
Zürcher Sara, Grund 2

* = Schwarzenbach

** = Dürrenroth

*** = Häusermoos



Konfirmandenklasse von Peter Käser



Konfirmandenklasse von John Weber

:: WYSSACHEN

Pfarramt: Barbara Stankowski
Sozialdiakon: Fritz Bangerter
Präsident: Niklaus Leuenberger
Sekretärin: Anja Heiniger
Redaktion: Anja Heiniger
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote:

Tel. 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Tel. 062 543 03 21 bangerter@bluewin.ch
Tel. 062 966 21 14 kaspershaus@bluewin.ch
Tel. 062 962 39 08 sekretariat@kirche-wyssachen.ch
www.kirche-wyssachen.ch

Kollekten im Februar

07. Kirchsonntagskollekte
Synodalrat Fr. 263.00
14. Gotthelfverein Fr. 210.00
21. Ostmission Fr. 306.00
28. Schweizer Kirchen
im Ausland Fr. 187.70

Gratulationen im April

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die im April ihren Geburtstag feiern dürfen, besonders allen Jubilarinnen und Jubilaren und wünschen viel Freude, Kraft und Hoffnung für jeden Tag im neuen Lebensjahr.

03. April Meister-Leuenberger Hanna,
Möösli 56 K, 76 Jahre
03. April Aeschlimann-Jordi Hans,
Rütimatt 211, 84 Jahre
15. April Maag-Boss Ernst,
Schürliacher 190 D, 93 Jahre
17. April Hess-Neuenschwander Liseli,
Altersheim Leimatt Eriswil
(früher: Dürrenbühl 61),
90 Jahre
26. April Hubacher-Tschanz Liseli,
Dürrenbühl 59 A, 79 Jahre

26. April Steffen-Heiniger Elisabeth,
Sonnrain 118 C, 78 Jahre

*«Gott ist gütig und eine Zuflucht
zur Zeit der Not und kennt die,
die auf ihn hoffen.»*

Nahum 1,7

Singe mit de Chliine

Am 01. April findet das nächste «Singe mit de Chliine – Zäme singe, tanze und lache» statt mit Pfrn. Barbara Stankowski und Mirjam Loosli von 09.30 – ca. 10.30 Uhr im KGH. Zu diesem Angebot sind alle Familien in der Region eingeladen.

In der ersten halben Stunde stehen an diesem Morgen die Kinder im Mittelpunkt und es wird gemeinsam gesungen, getanzt und Versli aufgesagt. Anschliessend gibt es ein gemeinsames Z'nüni sowie Spielzeit für die Kleinen und Zeit zum gemütlichen Austausch für die Grossen. Für Kinder aus der ganzen Region bis zum 1. Kindergartenjahr mit einer erwachsenen Begleitperson.



Bibelübergabe an KUW 4. Klasse

Der freiwillige Unkostenbeitrag für Material und Z'nüni beträgt pro Mal Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

KUW

Die **5. Klasse** trifft sich am Mittwoch, 27. April von 13.30–15.45 Uhr im Unterrichtszimmer.

Vom 27.–30. April findet das **Konfirmandenlager** in Neukirch (TG) statt.

Jungschar

Am Samstag, 09. April findet der Jungschar-Abend statt. Am Samstag, 16. April veranstaltet die Jungschar einen Nachmittag im Rahmen des Ferienpasses.

Am 30. April ist ein «normaler» Jungschar-Nachmittag.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich am Dienstag, 12. April im Sitzungszimmer.

Witwen- und Alleinstehenden-nachmittag

Der Kreis für Witwen und Alleinstehende trifft sich am Dienstag, 12. April um 14.00 Uhr im Saal des Gemeindehauses.

Besinnung am Werktag

Die Besinnung am Werktag findet am Mittwoch, 20. April in den ALWO mit Pfrn. Barbara Stankowski statt.

Ausserordentliche Kirchgemeinde-Versammlung «Projekt Heizung Kirche»

Der Holzboden in der Kirche muss erneuert werden, da die Balken morsch sind. Die Elektroheizung ist veraltet und funktioniert rein manuell mit einem hohen Energieverbrauch und muss ebenfalls erneuert werden. Die neue Heizung kann an der beste-

henden Pellet-Heizung im Gemeindehaus angehängt werden.

Gemeinsam mit Architekt Ueli Krauss aus Bern wurde nun ein Projekt erarbeitet, das an der ausserordentlichen KGV vorgestellt wird.

An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 03. April 2016, ca. 10.30 Uhr in der Kirche, entscheiden die Mitglieder der Reformierten Kirchgemeinde über den Antrag für den Baukredit.

Weiter wird in der Versammlung über die Bauzeit und die Anlässe während der Bauzeit informiert.

Der Kirchgemeinderat Wyssachen

Abwesenheit Pfarramt

Pfrn. Barbara Stankowski ist vom 02.–11. April in den Ferien und vom 27.–30. April im Konflager. Für alle dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte in dieser Zeit über die Nummer 079 546 80 08 an den Kirchgemeinderat.